



# Sitzungsvorlage

Nr.:	273/2005
ausgefertigt am:	02.12.2005
Fachamt:	Schulen und Kulturverwaltung
zu beteiligende Gremien:	<ul style="list-style-type: none"><li>– Ausschuss für Berufsbildende Schulen</li><li>– Kreisausschuss</li></ul>

## **Einführung des Schwerpunktes Pflege im Fachgymnasium Gesundheit und Soziales an den Berufsbildenden Schulen Cuxhaven zum Beginn des Schuljahres 2006/ 2007**

Mit Schreiben vom 08. November 2005 stellten die Berufsbildenden Schulen Cuxhaven den Antrag, zum Beginn des Schuljahres 2006/ 2007 den Schwerpunkt Pflege im Fachgymnasium Gesundheit und Soziales einführen zu dürfen.

Als Begründung führt die Schule dazu folgendes aus:

„Laut Aussage der Landesschulbehörde soll in jedem Landkreis mit beruflichen Gymnasien dieser neue Schwerpunkt angeboten werden, da die Nachfrage nach diesem Gymnasium vorhanden ist.

Mit der Einführung werden die Berufsbildenden Schulen Cuxhaven ihr berufliches gymnasiales Angebot für den Landkreis Cuxhaven vervollständigen.“

Die Landesschulbehörde ist der Auffassung, dass grundsätzlich für Schulformen nur ein Standort pro Schulträger denkbar ist. Allerdings ist eine Ausnahme hiervon möglich, wenn sich die Einzugsbereiche der Schulen nicht überschneiden.

Zudem ist für die Einrichtung dieser Schulform im Rahmen des Schulversuches „Berufsbildende Schulen in Niedersachsen als regionale Kompetenzzentren (ProReKo)“ keine schulbehördliche Genehmigung nach § 106 des Nds. Schulgesetzes erforderlich. Schulorganisatorische Maßnahmen nach § 106 des Nds. Schulgesetzes werden vom Schulvorstand nach Erörterung und Konsensbildung im Schulbeirat auf Grund eines Beschlusses durchgeführt. Als Schulträger ist der Landkreis Cuxhaven zugleich Mitglied im Schulvorstand und im Schulbeirat.

Bedenken aus Sicht der Berufsbildenden Schulen Cadenberge bestehen nicht. Die Berufsbildenden Schulen Schiffdorf haben grundsätzlich keine Einwände gegen die Einführung des Schwerpunktes Pflege im Gymnasium Gesundheit und Soziales an den Berufsbildenden Schulen Cuxhaven, solange dies keine negativen Auswirkungen auf die Einrichtung des Schwerpunktes Gesundheit/ Pflege im Fachgymnasium Gesundheit und Soziales an den Berufsbildenden Schulen Schiffdorf hat.

Laut Aussage der Berufsbildenden Schulen Cuxhaven werden im Fachgymnasium Wirtschaft zur Zeit 4 Klassenverbände pro Jahrgang unterrichtet. Durch die Einrichtung des Schwerpunktes Pflege im Fachgymnasium Gesundheit und Pflege werden sich die Schülerzahlen voraussichtlich so verschieben, dass insgesamt 3 Klassenverbände im Fachgymnasium Wirtschaft zu beschulen sind und 1 Klassenverband im neu einzurichtenden Schwerpunkt Pflege. Unabhängig hiervon benötigen die Berufsbildenden Schulen Cuxhaven für bereits bestehende Schulformen im Schuljahr 2006/2007 möglicherweise drei zusätzliche allgemeine Unterrichtsräume, die im nächsten Schuljahr angemietet werden müssten. Die dafür erforderlichen Mittel können zur Zeit noch nicht beziffert werden und müssten im Haushaltsjahr 2006 ggf. außerplanmäßig im Haushalt bereitgestellt werden.

Weitere Informationen werden durch den Schulleiter der Berufsbildenden Schulen Cuxhaven, Herrn Oberstudiendirektor Brandenburg, mündlich in der Sitzung gegeben.

**Beschlussvorschlag:**

Der Einführung eines Schwerpunktes Pflege im Fachgymnasium Gesundheit und Soziales an den Berufsbildenden Schulen Cuxhaven wird zugestimmt

Der Landrat wird beauftragt, im Schulvorstand entsprechend zu votieren.

In Vertretung

Redeker